SEEBLICK
| KW 26, 01.07.2011 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn
Behörden & Parteien

Freude herrscht

Mit grosser Freude ist am Sonntag das sanierte Pfarreiheim der Katholischen Pfarrei offiziell übergeben worden: Pfarrei, Vorsteherschaft und die zahlreichen Kirchbürger zeigten sich zufrieden mit den «hellen und freundlichen Räumlichkeiten».

50 Unternehmungen, 200 Arbeiter und eine siebenköpfige Baukommission waren in die 2,8 Mio. Franken teure Sanierung involviert: Nach sieben Monaten wurde das kath[illegible] Pfarreiheim am Sonntag eingesegnet und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der neu ausgerichtete Saal für bis zu 200 Personen hat ein Bühnenpodest erhalten. Die mit einem grosszügigen Office ausgestattete Küche ist auch für grosse Anlässe bereit.

«Viele Hände haben angepackt, viele Köpfe mitgedacht und viel Herzblut wurde investiert», brachte es Kommissionspräsident Lorenz Joos auf den Punkt. Und für KV-Präsident Cyrill Bischof ist klar, dass «wir auch heute und in Zukunft dieses Pfarreiheim brauchen. Wir brauchen Räume für Begegnungen und Gespräche über Menschlichkeit, Sinnfragen und Spiritualität. Es soll ein Heim für die Pfarrei bleiben und werden.» Pfarrer Toni Bühlmann segnete dann das Gebäude. Bereits in der vorausgegangenen Predigt im Gottesdienst hatte er Bezug genommen auf die Bibelsprüche an den beiden Eingängen zum Saal und zu den Büros: «Damit haben die Gruppierungen und Vereine unserer Pfarrei deutlich gemacht, dass der Ball bei uns allen liegt. Es liegt an uns zu handeln für die Gerechtigkeit und für das Wohl von allen Menschen.»

Zudem ist im obersten Geschoss die ehemalige, grosse Pfarrwohnung in drei Wohnungen unterteilt worden: Jetzt gibt es eine 4½- und eine 2-Zimmerwohnung sowie ein Studio.

Als Einzelne und als Gemeinschaft

Gratulationen zum 50-jährigen jetzt sanierten Bau gab es dann von allen Seiten: Yvonne Krähenmann von der Vorsteherschaft nahm Bezug auf die Ästhetik und Akustik, der evangelische Präsident Heinz Loppacher dankte für die gute Zusammenarbeit, und der katholische Kirchenratspräsident Peter Hungerbühler lobte Romanshorn als lebendige

Fortsetzung auf Seite 3

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
Altgold-Ankauf
ca. Fr. 32.–/38.– per Gramm Feingold
Markus Franz, Goldschmied
CH-8590 Romanshorn · www.franzschmuck.ch
Kostbarkeiten in feinster Handwerkskunst.

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren
Brillante Hochglanzfotos
Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

Sicherheitstechnik für alle
Hauser
Vielseitiger Handwerksbedarf

Fehlt Ihnen die
Farbe im **Leben?**

Nur nicht schwarzmalen.
Wir haben eine Maschine, die über 100'000 Farbtöne herstellt.
Bevor Sie sich also grün und blau ärgern, kommen Sie zu uns.

Hafenstrasse 14 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 47 50 · www.hauserag.com

www.citroen.ch

€UROWIN VON CITROËN

€UROWIN-PRÄMIE Fr. 2'500.– + LOSFAHR-PRÄMIE* Fr. 1'000.–

Ab Fr. 13'990.–

MIT DEN AKTUELLEN ANGEBOTEN KUMULIERBAR

CITROËN C3

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

CITROËN

Die Angebote gelten für alle zwischen dem 1. und dem 30. Juni 2011 verkauften und immatrikulierten Fahrzeuge. Citroën C3 1.1i 60 Manuell Attraction, Katalogpreis Fr. 18'050.–, Rabatt Fr. 560.–, Eurowin-Prämie Fr. 2'500.–, Losfahr-Prämie Fr. 1'000.–, Fr. 13'990.–; Verbrauch gesamt 5,9 l/100 km; CO_2-Emission 137 g/km; Treibstoffverbrauchskategorie B. Empfohlene Verkaufspreise. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern, nicht mit dem Flottenrabatt kumulierbar. CO_2-Durchschnitt aller angebotenen Fahrzeugmodelle 188 g/km. Abgebildetes Modell: Citroën C3 HDi 110 DPF 6-Gang Exclusive, Katalogpreis Fr. 29'350.–, Rabatt Fr. 1'460.–, Eurowin-Prämie Fr. 2'500.–, Losfahr-Prämie Fr. 1'000.–, Fr. 24'390.–. Mit Optionen: Metallic-Lackierung: Fr. 630.–, Alufelgen 17" Sonneberg: Fr. 500.–. * Prämie nur für Fahrzeuge aus dem vorhandenen Lagerbestand gültig.

GARAGE SCHMIEDSTUBE AG
Bahnhofstrasse 39 - 8590 Romanshorn
TEL. +41 (0)71 463 11 11 - FAX +41 (0)71 463 35 85
info@garage-schmiedstube.ch - www.garage-schmiedstube.ch

Fortsetzung von Seite 1

Pfarrei mit vielen initiativen Leuten. Der Leiter des kantonalen Amtes für Energie, Andrea Paoli, übergab Bischof das Minergie-Zertifikat mit den Worten:» Damit gelingt es Ihnen, einen hohen Komfort mit wenig Energieaufwand zu schaffen. Das bedeutet weniger Energieimporte, eine längere Werterhaltung und tiefere Betriebskosten. Sie zeigen damit, dass Sie als Einzelne und als Gemeinschaft die heute nötigen Schritte tun.» Die Aussenhülle wurde wärmegedämmt, die Fenster ersetzt und neben den Komfortlüftungen Erdsonden mit Wärmepumpe eingebaut.

Grosse Zufriedenheit

Die Gespräche während dem anschliessenden Mittagessen und den Rundgängen durch Pfarreiheim und Wohnungen zeigten eine grosse Zufriedenheit: «Der Saal ist heller und die Akustik angenehm. Mir gefallen die Beleuchtung und die Bühne im Saal», sagt Franco Villa. Die Infrastruktur und die Farbgebung machen einen positiven Eindruck auf Judith Himmelberger, und Andrea Paoli erachtet die Lichtführung als optimal und empfindet die Lüftung bei warmen Aussentemperaturen als angenehm. «Die Umgebung wirkt auf mich offen und freundlich und die Büros sind kundenfreundlich», meint Werner Rupflin, während für Desku Nikolla die Sprüche bei den Eingängen eindrücklich das Eingebundensein der Vereine in der Pfarrei aufzeigt.

Markus Bösch

Wir gratulieren

Der Gemeinderat gratuliert **Daniel Müller**, Hafenmeister, zum **10-jähriges-Dienstjubiläum** und dankt für die gute Zusammenarbeit.

Gemeinderat Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Korrigenda Einbürgerungskommission

Die Informationen im «Seeblick» vom letzten Freitag über die Neukonstituierung der EBK Romanshorn wurden durch die Redaktion des «Seeblick» verändert, ohne den Verfasser zu informieren.

Über die Wahl der Kammerpräsidenten muss es richtig heissen: Als Vorsitzende und gleichzeitig Vizepräsidenten der Kommission wurden Hans Dalcher in seinem Amt bestätigt und Rolf Hostettler neu gewählt. Ernst Züllig wählten die Kommissionsmitglieder ebenfalls neu als Kammerpräsident und Kommissionspräsident.

EBK Romanshorn, Ernst Züllig, Präsident

Gesundheit & Soziales

Die Bevölkerung ist eingeladen… 8

Treffpunkt

Leserbrief 8

Kultur & Freizeit

Kanu-Club gewinnt Förderpreis 9
Platzkonzert..... 9
Schüler beleben Skaterpark 10
Romanshorn an den Wasserwelten..... 10
Hafenkonzert der Romis-Örgeler..... 10
In die Zukunft investiert 10
Zweiter Classic Bodensee-Museumstag..... 11
Boule spielen, ist Lebensqualität..... 11
Ea-Junioren im Kreis der Grossen..... 12
Sommernachtsfest mit Flugshow und grossem Feuerwerk..... 12
Balonflugwettbewerb – Spielstrasse.... 13
Dem Regen getrotzt..... 13
Mit Fit&Fun ans Kreisturnfest 13
4. Platz in der Schlusstabelle 14
Petrus ist ein Nationenfestler..... 14

Wirtschaft

Die «Hubzelg» sucht den Baggerkönig..... 14

Marktplatz

Wellenbrecher..... 5
Romanshorner Agenda..... 15
Vermisst 15

Schule

Schon wieder gehen?..... 8
Schüler als Künstler..... 8
Spielfest..... 9
Kugelbahn der Sek im Hubzelg..... 9

Behörden & Parteien

Freude herrscht..... 1
Wir gratulieren 3
Korrigenda Einbürgerungskommission.. 3
Komitee BTS-plus wurde gegründet 5
Mitteilungen des Einwohneramtes 5
Kanalreinigung privater Entwässerungsanlagen..... 7

Impressum

Herausgeber: Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen
Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten, bis Freitag 9.00 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

2. Salmsacher Fischessen

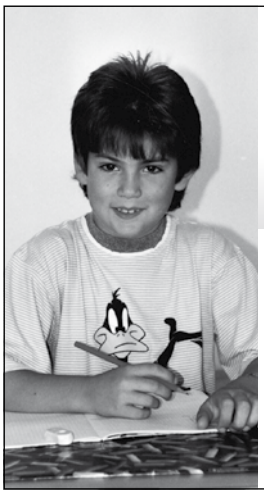
Männerchor Salmsach

Heute
Freitag, 1. Juli, ab 17.00 Uhr
Samstag, 2. Juli, 11-14.00 Uhr
ab 17.00 Uhr

an der Kirchstrasse 14a, Salmsach

feini Chnusperli & Pouletflügeli

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Männerchor Salmsach
und Fam. E. Fischer



Gratulation

zum Eidgenössischen Fach-Zeugnis

Informatik
Systemtechnik Schwerpunkt Netzwerk

Lieber Patrick
Wir wünschen dir, dass du den richtigen Platz im Leben für dich entdeckst. Veränderungen nicht fürchtest und so zu deiner unverwechselbaren Form findest.

Die stolzen Eltern und Mutti.

Prosecundaria
Hafenstrasse 46
8590 Romanshorn

sbw pro-secun-daria

Der erfolgreiche Weg in die Sekundarstufe!
Das Vorbereitungs- und Reifejahr für die Oberstufe

Wir bieten:
- Individuelle Betreuung und Förderung
- Individueller Stundenplan
- Förderung von Talenten
- Persönliche Stärken auf- und ausbauen
- Individuelle Stofflücken schliessen

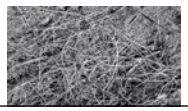
Wir suchen:
Interessierte Jugendliche, die optimal für die Sekundarstufe vorbereitet sein möchten.

www.prosecundaria.ch Tel. 071 466 70 92

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren

Ausstellung NaturSzenenSpiel
Markus Reich
Bei Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn

Freie Besichtigung
während den Ladenöffnungszeiten
Montag bis Freitag, 8–12 Uhr und 13.30–18.30 Uhr
Samstag, 9–13 Uhr



HEV St.Gallen Verwaltungs AG

Josy Frenda | Immobilienverkäuferin
Tel. direkt: 071 227 42 65
E-Mail: j.frenda@hevsg.ch
Poststr. 10 | 9001 St. Gallen

achtsam im wahrnehmen, mit sich selber im einklang, offen und lernfähig, fähig projekte zu entwickeln und am ganzen mitzutragen, selbständig und eigenverantwortlich, organisatorisch versiert, kann sich selber führen.

Wir suchen einen **Sozialpädagogen** bzw. eine **Sozialpädagogin** oder einen **Psychiatriepfleger** bzw. eine **Psychiatriepflegerin** mit pflegerischem Flair für die Leitung eines Teilbereichs. Pensum mind. 80%.

pflegerische hilfestellungen geben, alltag leben lernen, putzen, kochen, gemeinsam haushalten, freizeit gestalten, kreative individuelle planung der tagesstruktur, befähigen und begleiten, interesse am anderen und dessen weg.

Bodana Raum für Pflege & Betreuung
Kehlhofstrasse 47
8599 Salmsach
Telefon 071 466 02 02

Heimleitung Maria Kisters
Ihre Fragen beantworte ich gerne.

Behörden & Parteien

Komitee BTS-plus wurde gegründet

Via Teletop und Thurgauerzeitung wurde darüber informiert, dass sich vor Kurzem ein Komitee gebildet hat, das Einfluss nehmen möchte auf die aktuelle BTS-Planung.

Der Name des Komitees «BTS-plus» bestimmt die Website-Adresse «BTS-plus.ch» und erklärt das Ziel des Komitees: Bei der Regierung und den Mitgliedern des Grossen Rates soll direkt und indirekt Aufklärungsarbeit und Werbung für eine Bodensee-Thurtal-Strasse betrieben werden, die grossen, zusätzlichen Nutzen bewirkt. Die BTS soll nicht nur den Gemeinden zwischen Amriswil und Weinfelden dienen. Das grosse Bauwerk soll zugleich der Agglomeration Kreuzlingen sowie den Gemeinden auf der Seelinie und zwischen Kreuzlingen und Mauren eine nützliche Entlastung vom Durchgangsverkehr bringen. Das Komitee möchte mehrere, von Politikern verbreitete, Unwahrheiten aufdecken sowie aufzeigen, dass die BTS-plus die ungeliebte OLS überflüssig macht. Es soll eine mehrheitsfähige BTS geplant werden. Das Motto lautet: «So wenig Strassen wie möglich, aber so viele wie nötig.» Die Mitglieder haben gleichermassen Verständnis für die Argumente der Naturschützer und der Wirtschaft und nennen als Fazit ihrer Betrachtungen: «Aus zwei mach eins! Nur mit dem Ottenbergtunnel zur A7 ist die BTS mehrheitsfähig.»
Betreffend Romanshorn gilt die Betrachtung: Wenn die BTS so gebaut wird, wie es der Regierungsrat provisorisch beschlossen hat, muss man mit viel Zusatzverkehr beim Hubkreisel oder Hofkreisel rechnen. Niemand kann sicherstellen, dass der Verkehr via Oberland auf die neue Schnellstrasse fliessen wird, denn die OLS würde erst bei genügend starker Überlastung in Langrickenbach gebaut. Man bittet um gedankliche Mithilfe für eine BTS, die uns in Romanshorn einen sicheren Nutzen bringt.

Wenn Sie mehr dazu wissen möchten, konsultieren Sie bitte die entsprechenden Medienberichte, die genannte Website oder direkt eines der Mitglieder.

Ernst Johner

Mitteilungen des Einwohneramtes

Geburten: Auswärts geboren

14. Juni
– Hugelshofer, Vincent Martin, Sohn des Hugelshofer, Martin Edwin, von Wäldi TG und der Hugelshofer, Simone Patrizia, von Wolfhalden AR und Wäldi TG, in Romanshorn

18. Juni
– Bentivoglio, Julien, Sohn des Burri, Roger, von Rapperswil BE, und der Bentivoglio, Fabiana, von Erlen TG, in Romanshorn

Eheschliessungen: Auswärts getraut

16. Juni
– Franckaert, Saskia, von Belgien, in Romanshorn;
Rutz, Andreas Albert, von Wildhaus-Alt St. Johann, Wildhaus SG, in Romanshorn

Todesfälle: In Romanshorn gestorben

11. Juni
– Hasler geb. Stauber, Rita Cäcilia, geb. 6. Dezember 1932, von Oberriet SG, in Romanshorn

Einwohneramt Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Wellenbrecher Marktplatz

…danke!

Für einmal benütze ich die Plattform des Wellenbrechers in eigener Sache: Ich möchte nämlich einfach danke sagen, danke allen, die das schönste aller Feste in Romanshorn besuchen und ihr Sympathie ausdrücken. Sie merken schon, ich spreche vom Nationenfest.

Es war wieder ein wunderschönes Fest für die Augen und Ohren, für die Nase und den Gaumen.

Ich bin immer wieder überrascht, wie interessiert die Gäste an den verschiedenen Gerichten sind. Da jedes Land seine Spezialitäten anbieten möchte, kommt da schon einiges zusammen. Und trotzdem sind bei schönem Wetter in jedem Land die Töpfe leer, wenn das Fest vorbei ist.

Eine tolle Sache, zufriedene Gesichter. Dies ist nur möglich, weil immer wieder viele Besucher kommen und sich für diese farbenprächtige und appetitliche Mischung begeistern können. Ich, die für den Schweizerstand zuständig bin, konnte einen stolzen Gewinn erzielen, der nach Abzug der Ausgaben vollumfänglich einer wohltätigen Einrichtung in der Dritten Welt zugutekommen wird. Dass ich auch immer wieder so gute Leute finde, die mir genauso ehrenamtlich zur Seite stehen, macht die ganze Sache noch schöner und ist sicher nicht selbstverständlich.

Dass es bei so herrlichem Wetter keine grosse Sache ist, Freude am Tun zu haben, ist klar. Ich kann mich aber noch gut erinnern, dass vor zwei Jahren ein wahres Hundewetter war und trotzdem kamen die Leute, nicht so zahlreich, wie bei so guten Bedingungen, aber doch weit über den Erwartungen. Daher gilt mein Dank allen, die kommen, die probieren und sich einfangen lassen von dem ganz eigenen Zauber der verschiedenen Kulturen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Nationenfest mit Ihnen.

Ingrid Meier

WWW.DIANPAWA.CH
DIE ANDERE PARTNER WAHL
nächstes Treffen:
Donnerstag, 7. Juli 2011
ab 2000 Uhr im Bistro Panem
an einem reservierten Tisch

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn
Sparen Sie sich den Ausrufer.
Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.
Weitere Infos
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

AUFNAHME IN DEN ALTLASTENKATASTER

Mit Entscheid vom 16. Juni 2011 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle 2500, Grundbuch Romanshorn, unter der Register-Nr. 4436 S 17 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Romanshorn, 1. Juli 2011

GEMEINDE ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft: Cura Hasan, Schillerstrasse 5, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer: Stockwerkeigentümergemeinschaft, Schillerstrasse 5, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Überdachung Balkon

Bauparzelle: Schillerstrasse 5, Parzelle Nr. 1961

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Iff Otto, Im Rebacker 5, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Montage Solarmodule

Bauparzelle: Im Rebacker 5, Parzelle Nr. 2635

Bauherrschaft: Bodmer Silvia, Sandrütiweg 9, 3423 Ersigen

Grundeigentümerin: Jörg-Bartholdi Hermine, p.A. Bodmer Silvia, Sandrütiweg 9, 3423 Ersigen

Bauvorhaben: Anbau neue Veranda, Abbruch bestehender Hausteil, Ausbau Dachgeschoss, Erstellung Parkplätze

Bauparzelle: Reckholdernstrasse 40, Parzelle Nr. 729

Bauherrschaft/Grundeigentümerin
ATRU-Massivhaus AG, Arbonerstrasse 66a, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Neubau EFH mit Garage
KORREKTUREINGABE: Grundriss- und Fassadenänderungen, neues Kamin, Wärmepumpe-Aussengerät

Bauparzelle: Sonnmattstrasse 5c, Parzelle Nr. 3219

Planauflage: vom 1. Juli 2011 bis 20. Juli 2011
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Neueröffnung Restaurant Mondial in Romanshorn

Am 1. Juli ab 16.00 Uhr wird das Restaurant Mondial an der Alleestrasse von Frau Suada Husic mit ihrem Team eröffnet. Allen Gästen wird an diesem Tag ein Willkommens-Apéro offeriert.

Das Restaurant Mondial bietet Ihnen weiterhin traditionelle schweizerische Küche an.
Täglich erhalten Sie frisch zubereitete Menüs.

Im Restaurant Mondial ist es auch möglich, kleinere Anlässe durchzuführen.

Öffnungszeiten: Täglich von 8.00 bis 24.00 Uhr
Durchgehend warme Küche.

Restaurant
MONDIAL

Alleestrasse 34
8590 Romanshorn
Tel. +41 (0)71 463 19 39
E Mail: info@mondial-romanshorn.ch
Website: www.mondial-romanshorn.ch

Neueröffnung

Dr. Josef G. Lingenhöle

Facharztpraxis Frauenarzt Romanshorn

Eröffnung am 18. Juli 2011
Facharztpraxis für Gynäkologie und Geburtshilfe FMH, spez. operative Gynäkologie und Geburtshilfe

Leistungen:
- komplettes Spektrum der Frauenheilkunde
- operative Geburtshilfe und Gynäkologie als Belegarzt
- Kinderwunschsprechstunde mit NaProTechnology
- Dysplasiesprechstunde (Krebsvorsorge) – im Aufbau

Sie sind herzlich willkommen und können schon ab sofort über die Praxisadresse einen Sprechstundentermin vereinbaren.

Dr. Josef G. Lingenhöle
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe FMH
spez. operative Gynäkologie und Geburtshilfe
Bahnhofstrasse 16 Tel. 071 461 16 70
8590 Romanshorn Fax 071 461 16 71
E-mail: frauenarzt@sunrise.ch

Kanalreinigung privater Entwässerungsanlagen

Die Gemeinde Romanshorn reinigt im 3-Jahresrhythmus die öffentlichen Kanalisationsleitungen. Dieser Unterhalt dient der Werterhaltung und der Gewährleistung einer hohen Entsorgungssicherheit.

Für die Reinigung der Anlagen der privaten Liegenschaftsentwässerung sind die Besitzer selber verantwortlich. Oft wird die private Hauskanalisation jedoch vernachlässigt. Dabei können durch die Spülung Schäden vermieden oder mindestens frühzeitig erkannt werden (Verstopfungen, Leitungsbrüche usw.).

Den Liegenschaftsbesitzern wird deshalb von den Abwasserfachleuten dringend ein regelmässiger Unterhalt (ca. alle sechs Jahre) empfohlen. Dazu gehören das Spülen der Leitungen und Kontrollschächte und die Entleerung von Hofsammler und Einlaufschächten.

Dieses Jahr werden alle öffentlichen Gemeindekanäle im Gebiet 2 (siehe Planausschnitt) gespült.

Wir empfehlen den Liegenschaftsbesitzern in diesem Gebiet, vorgängig ihre privaten Entwässerungsanlagen reinigen zu lassen.

Die Gemeinde Romanshorn beauftragte die Firma U. Brauchli AG, Romanshorn, mit den Kanalreinigungsarbeiten. Sie wird ab Mitte August 2011 die gemeldeten privaten Anlagen zu einem Vorzugspreis reinigen.

Tarife:

- Spülen der Leitungen mit Kleinspüler sowie Entleerung Schächte mit 2 Mann inklusive aller Leistungen: Stundenansatz von CHF 285.– abzüglich 20% Rabatt = **CHF 228.–** exkl. MwSt.
- Deponiegebühren pro Schacht: **CHF 25.–** exkl. MwSt. (auch wenn gespült wird)
- Nur Entleerung Schlammsammler oder Sickerschacht bis 2 m³, nicht ölhaltig, inkl. Transport zur Deponie: **CHF 55.–** pro Schacht exkl. MwSt.

Die interessierten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer können sich mit dem Talon bis **22. Juli 2011** bei der Bauverwaltunganmelden. Die U. Brauchli AG wird danach die Arbeiten koordinieren, den Liegenschaftsbesitzern den Termin mitteilen und die Forderungen direkt in Rechnung stellen.

Bauverwaltung Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Anmeldetalon

Ich melde mich für die Spülung der privaten Entwässerungsanlagen bei meiner Liegenschaft an.

Strasse / Hausnummer: _____

Ich wünsche die Durchführung folgender Reinigungsarbeiten:

❑ **Spülen** der privaten Kanalisationsleitungen (ca. $^3/_4$ bis $1^1/_2$ Std./EFH)
❑ **Entleeren** der privaten Hofsammler und Einlaufschächte (bis 250 Liter, nicht ölhaltig)

Adresse

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Tel. P: _____ Tel. G: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

*Bitte bis **22. Juli 2011** senden oder faxen an: Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn, E-Mail: bauverwaltung@romanshorn.ch, Fax 071 466 83 71*

Gesundheit & Soziales

Die Bevölkerung ist eingeladen…

…den Samaritern über die Schulter zu schauen. Die Monatsübung findet am Montag, 4. Juli beim Mehrzweckgebäude statt.

Ab 19.00 Uhr werden die Samariter und die «Helpis» (Help = Jugendgruppe der Samariter) verschiedene Aufgaben lösen zum Thema Verkehrsunfall.
Wüssten Sie was tun? Kommen Sie vorbei und schauen Sie zu. Schaulustige sind für einmal willkommen.

Samariterverein Romanshorn

Schule

Schon wieder gehen?

Es ist jedes Mal und von Neuem faszinierend zu erleben, was Theaterspiel vermag: die dreizehnköpfige Theatergruppe der Kanti Romanshorn setzte während einem Jahr das Thema «Jugendselbstmord» um in stimmige und überraschende Szenen des Lebens und des Todes.

Unter der Leitung von Thomas Oeschger und Simon Engeli spielten die Jugendlichen mit Innigkeit und Lust am Sprechen und Bewegen. Eingesetzt wurden Stimme genauso wie Stabpuppenspiel, Musik wie Stille, Ausdrucksfähigkeit wie Nachdenklichkeit.

Die Zuschauer liessen sich denn auch von den Jugendlichen mit hineinnehmen in die Frage: «Warum willst du schon wieder gehen?» und in die Gegenüberstellung von all dem Lebenswerten, das die Sprachlosigkeit auf diese Frage entschärfen kann – wenig, aber immerhin.

Markus Bösch

Bild: Markus Bösch

Treffpunkt

Antworten zum Leserbrief von Walter Hunziker

Danke für Ihren Rundumschlag gegen die SVP! Sie haben bereits aufgezählt, was für heikle Themen die SVP angeht und anzugehen für uns Normalbürger bereit ist. Wenn Sie Ärmster «Hasstiraden» erdulden müssen, warum lesen Sie diese Plakate und diese Inserate überhaupt? Wenn Sie von «abgeknallt» schreiben, dann müssen Sie daran erinnert werden, dass Extremisten des Islam bis jetzt zehntausende von unschuldigen Bürgern ins Jenseits beförderten und tagtäglich immer noch tun. Unsere Schweizer Bürger, nicht nur von Romanshorn, haben Angst und wissen auch, dass solche Terrorszenen auch bei uns passieren können! Wenn dies für Sie, wie Sie schreiben, kein Problem ist, dann tun Sie mir sehr leid.
Was den Saalbau anbetrifft, haben ca. 500 Stimmen mehr gegen den neuen Saalbau am See gestimmt. Ganz bestimmt nicht einfach nur die SVP, die gegen diesen Saalbau gewesen ist. Dies waren und sind vernünftige Romanshorner Bürger und Bürgerinnen. Sollten Sie sich nicht selbst fragen, warum bei der Planungsabstimmung nicht ein zweiter Vorschlag vorgebracht worden ist, z.B. Park mit Bäumen, Sträuchern oder Findlingen? Man hat vor ein paar Jahren über EINEN Planungskredit von Fr. 600'000.– abgestimmt und sonst nichts! Man merkt schon, dass Sie noch nicht lange in Romanshorn wohnen. Der Mocmoc hat vor 4–5 Jahren zwischen Fr. 200'000.– und Fr. 300'000.– verschlungen. Knapp entging er nachher dem Abbruch durch den Stimmbürger! Wäre dieser Abbruch bewilligt worden, dann wäre der vom damaligen Gemeinderat bestimmte Kredit für den Mocmoc wirklich hinausgeworfenes Geld gewesen! Eine Planung kostet halt immer etwas. Das ist eben bei solchen Häusern, die wohl einige Millionen gekostet hätten, immer noch besser, als zuerst bauen und alles nachher über Anwälte reparieren zu lassen.
Danke Herr Hunziker, Sie sind wahrscheinlich der einzige, der gemerkt hat, dass die SVP ihr Ohr am Schweizer Bürger hat und nicht an uns Normalbürgern vorbei politisiert. Für mich spielt nur diese Einstellung zum Schweizer Volk eine Rolle und wir leben nun einmal in dieser Schweiz, die vorher ohne SVP überall benachteiligt worden ist. Was Sie vielleicht nicht wissen wollen, wurden in diesem und vergangenen Jahr mit auswärtigen Baufirmen in Romanshorn, über 300 Wohnungen gebaut. Nicht immer im Sinne der Bürger. Ist Ihnen die Bauruine LIDL, welche immer noch als Parkplatz genutzt wird, noch nie aufgefallen? Wo sind hier die CVP-ler, SP-ler und Grünen, die solche Bauschäden verhindern und unseren immer karger werdenden Schweizer Boden mehr und mehr platt walzen?
Sie werden es wohl der SVP vergönnen, dass diese Partei mit ihrer klaren Haltung für die Schweiz sehr erfolgreich ist! Sie, Herr Hunziker, haben aufgezeichnet, dass in jeder Beziehung die SVP fast überall ALLEIN zu kämpfen hat. Wahltag ist Zahltag! Ich bin überzeugt, dass die Wähler dies im Herbst mit ihrer Stimme für die SVP und unsere Schweiz belohnen.

Albert Ledergerber

Schule

Schüler als Künstler

Bald sind Sommerferien und farbige Träume werden wahr: Kürzlich wurde ein Schaufenster der Drogerie Staub von Kinderhänden gestaltet.

Die Erstklässler vom Oberschulhaus malten im Stil des Künstlers Keith Haring Figuren und Sommerliches mit Fingern und Spass, zur Freude der zahlreichen Passanten. Die Aktion wird einige Wochen bestehen bleiben und findet in 80 Drogerien der Schweiz statt.

Markus Bösch

Bilder: Markus Bösch

Schule

Spielfest

Am vergangenen Freitagnachmittag tummelten sich die Schulklassen des Ober- und Rebsamenschulhauses in klassendurchmischten Gruppen in der Aula, Turnhalle und auf dem Pausenplatz.

In einem abwechslungsreichen Spielfest wurde getanzt, geklettert, um die Wette gebaut, gerannt und gespielt.

Das gemeinsame Spielfest machte den hundert Kindern sichtlichen Spass.

Markus Bösch

Bild: Markus Bösch

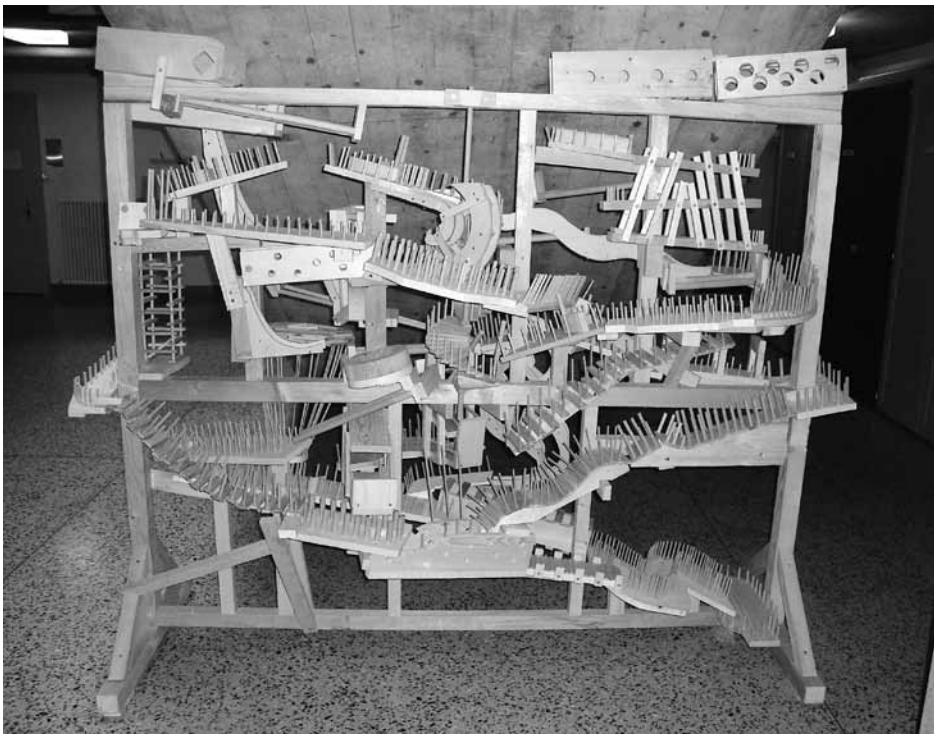
Kugelbahn der Sek im Hubzelg

Am Samstag, 2. Juli 2011 wird im Einkaufszentrum Hubzelg von 9.00–15.00 Uhr die Kugelmaschine der Sekundarschule Romanshorn präsentiert.

Im Freifach Werken haben rund 15 Schüler Teile einer Kugelbahn entworfen und gebaut, welche nun zu einer kreativ-verspielten Kugelbahn zusammengesetzt wurde.
Das fertige Gemeinschaftswerk ist am 2. Juli in der Hall der Hubzelg nicht nur zu sehen, sondern wartet darauf, ausprobiert zu werden. Schüler der Werkklasse werden vor Ort sein und interessierten Besuchern die Kugelbahn gerne vorführen und erklären.
Kommen Sie vorbei und … schieben Sie eine ruhige Kugel.

Sekundarschule Romanshorn-Salmsach,
Christoph Sutter

sek romanshorn salmsach SEKUNDARSCHUL GEMEINDE



Kultur & Freizeit

Kanu-Club gewinnt Förderpreis

Bei der Sanitas-Challenge werden Sportvereine in der ganzen Schweiz bei besonderen zukunftsgerichteten Projekten unterstützt.

Mit dem Projekt «trainieren – kochen – gesund essen», bei dem jeweils am Samstag nicht nur gemeinsam trainiert sondern auch gemeinsam gekocht und dabei auf gesunde Ernährung geachtet wird, es wurde im März im «Seeblick» vorgestellt, kam der Kanu-Club Romanshorn auf den 3. Rang. Der gewonnene Preis wird für die weitere Jugendförderung eingesetzt.

Kanuclub, Peter Gubser

Platzkonzert

Der Musikverein Romanshorn lädt am Dienstag, den 5. Juli 2011, herzlich zum Platzkonzert bei der Alterssiedlung Holzenstein ein. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr und findet nur bei günstiger Witterung statt.

Die Romanshorner Musikantinnen und Musikanten unter der Stabführung ihres musikalischen Leiters, Roger Ender, werden Ihnen ein abwechslungsreiches Programm bieten.

Der Musikverein und Dirigent freuen sich, wenn sich viele Zuhörer den hoffentlich warmen Sommerabend reservieren, um den musikalischen Klängen zuzuhören.

Musikverein

Schüler beleben Skaterpark

Am Freitag, 1. Juli 2011, 17 Uhr, steigt im Skaterpark am Romanshorner Hafen der Anlass «Lake and Jump». Dahinter stehen die SBW Secundaria (SBW Haus des Lernens AG) und Pier 58, der Verkaufsladen des Sozialunternehmens Brüggli.

Pier 58 und die SBW Haus des Lernens AG sind Nachbarn und sich absolut einig: Ein solcher Skater-Anlass soll von jungen Menschen geplant und durchgeführt werden. Eine Projektgruppe unter der Leitung von Michael Kubli, Leiter SBW Secundaria, organisiert alles Nötige – von der Infrastruktur über das Angebot bis hin zur Promotion – und wird am Anlass als Gastgeber in Erscheinung treten. Zum Beispiel werden fleissig Flugblätter verteilt und wurde eigens eine Facebook-Gruppe ins Leben gerufen, um auf «Lake and Jump» aufmerksam zu machen. Auf dem Programm stehen Tipps und Tricks von Spezialisten der «Sk8school», die Anfänger wie auch Fortgeschrittene und Profis in Sicherheit, Kreativität und Individualität auf dem Skateboad begleitet. Zudem können verschiedenste Bretter ausprobiert werden: Skateboards, Longboards und Waveboards. Ausserdem gibts eine Lounge, eine Bar mit alkoholfreien Getränken und DJ-Musik «mit hohem Chill-Faktor», alles organisiert und betreut von den Schülern.

Andreas Fiel, Leiter von Pier 58, freut sich über das Engagement der Schüler und die Kooperation mit der SBW Haus des Lernens AG. «Sie waren von Anfang an begeistert und sind sehr engagiert.» Alle sind sich einig: Wenn das Echo gut ist, sollen Anlässe wie «Lake and Jump» regelmässig stattfinden und zu einer Belebung des Skaterparks und Angebots für junge Menschen in Romanshorn beitragen.

«Lake and Jump» findet bei trockener Witterung am Freitag, 1. Juli 2011 im Skaterpark am Hafen in Romanshorn statt. Beginn ist um 17 Uhr. Der Anlass dauert so lange wie das Interesse anhält.
Bei unsicherem Wetter gibt eine Telefon-Hotline Auskunft: 071 466 95 01. Der Besuch des Anlasses steht allen offen; die Teilnahme ist kostenlos.

SBW Secundaria und Pier 58

Romanshorn an den Wasserwelten

Vom 2. bis 3. Juli 2011 bieten die Wasserwelten-Aktionstage in Friedrichshafen wieder ein abwechslungsreiches Programm. Die Gemeinde Romanshorn ist am Sonntag, 3. Juli 2011, mit einem Stand vertreten. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie die Gemeinde Romanshorn an der Veranstaltung Wasserwelten direkt an der Uferpromenade.

Wasserspass an der Uferpromenade
Auf dem Messegelände in Friedrichshafen dreht sich alles ums Thema Wasser.
Auch die Gemeinde Romanshorn ist am Sonntag, 3. Juli 2011 mit einem Stand an den Wasserwelten-Aktionstagen vertreten und informiert über diverse Aktivitäten in und am Wasser.

Besonders attraktiv ist der Wettbewerb. Zu gewinnen gibt es tolle Preise; unter anderem Tageskarten der SBS, eine Punktekarte für das Seebad in Romanshorn, eine Nachtwind-Karte und diverse andere Gutscheine.

Insgesamt bieten 16 Stände rund um das Thema Wasser ein vielfältiges Programm. Diverse Wassersportarten wie Tauchen, Angeln, Schwimmen oder Segeln stellen sich vor und informieren über die dazu nötigen Ausrüstungen und Zubehöre. Auch für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Verpflegungsmöglichkeiten auf dem Wasserwelten-Areal gesorgt.

Einfache Anreise mit der Fähre
Mit der Fähre erreicht man bequem das Messegelände, welches sich direkt an der Uferpromenade befindet.
Die Fähre verkehrt stündlich von 07.36 Uhr bis 20.36 Uhr.

Die Gemeinde Romanshorn freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Stadtmarketing Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Hafenkonzert der Romis-Örgeler

Bei schönem Wetter unterhalten wir Sie gerne musikalisch am Dienstag, 5. Juli ab 19.30 Uhr beim Fischerimbiss bei der See-Tankstelle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Romis-Örgeler, Hans Lenzin

In die Zukunft investiert

Der Vorstand hat die Mitglieder des Tennisclubs Romanshorn zu einer ausserordentlichen Generalversammlung im Clubhaus eingeladen. Grund des Anlasses war der Antrag auf den Einbau einer Unterflurplatzbewässerungsanlage für die fünf Plätze am See.

Damit die Qualität der Plätze gewährleistet werden kann, müssten die Plätze ausreichend bewässert werden. Dies war mit der alten Anlage nicht mehr gewährleistet.
An der Generalversammlung im Jahr 2006 war eine Bewässerungsanlage schon einmal Thema gewesen. Damals lehnten die Mitglieder diese aber ab. An der diesjährigen Generalversammlung im März beschloss jedoch die Mehrheit der Anwesenden in einer Konsultativabstimmung, die erneute Aufnahme des Projektes Platzbewässerungsanlage mit Präferenz Unterflurbewässerung. An der ausserordentlichen GV konnte nun der Vorstand ein Projekt vorlegen. Rund 45 Mitglieder interessierten sich für den Antrag und folgten der Einladung in das Clubhaus des Tennisclubs. Nach der Begrüssung des Präsidenten Hans-Peter Zott wurde kurz über den vorgelegten Antrag zur Annahme des Kredites in der Höhe von CHF 40'000.– diskutiert. Bis auf eine Enthaltung stimmten alle Anwesenden für die Unterflurplatzbewässerungsanlage.
Weiter haben sich die Mitglieder auch dafür ausgesprochen, eine Platzwalze anzuschaffen, mit welcher die Qualität der Plätze ebenfalls verbessert wird. Mit diesen beiden Investitionen verbessert der Tennisclub Romanshorn seine Platzinfrastruktur und bietet den Tennisspielern künftig mehr Qualität und Komfort.

Tennisclub, Claudia Reutimann

Zweiter Classic Bodensee-Museumstag

3. Juli 2011, 9–17 Uhr: Spezielle Aktionstage von 9–17 Uhr der angeschlossenen Museen/ Museumsbahnen, dem dezentralen Verkehrshaus am Bodensee: Locorama Romanshorn Eisenbahn-Erlebniswelt, autobau Romanshorn, Saurermuseum Arbon und Fliegermuseum Altenrhein sowie der Dampflok «Rosa».

Das Kombiticket kann in allen Museen erworben werden. Preis: Erwachsene Fr. 15.–, Familie mit Kindern bis 16 Jahre Fr. 20.–, Kinder in Begleitung Erwachsener gratis.

Spezialprogramm im Locorama

Im Locorama, geöffnet von 9–17 Uhr, gibt es folgende spezielle Attraktionen: laufend Gartenbahnfahrten mit der Feldbahnlok und Draisinenfahrten auf dem Gelände, Führerstandsimulator in Betrieb, Fachpersonen geben Auskunft.

Spezial-Programm «Kunst und Handwerk»:
9, 11, 13 und 15 Uhr Kinder-Workshop «Züge im Licht der Laternen» – Sandkerzengiessen für den Garten
14–17 Uhr Akad. Maler und Weltreisender Tim Meagher öffnet sein Atelier
15 Uhr Führung durch die Sonderausstellung «Züge im Licht der Laternen»

Für den kleinen Hunger ist gesorgt.

Weitere Termine der Classic Bodensee-Museumstage sind der 7. August und der 4. September.

Locorama

Boule spielen, ist Lebensqualität

Auf einem Teil des Güterschuppenareals wird am Freitagabend Boule gespielt und geselliges Beisammensein gepflegt: ein regelmässiger Betrieb wird aufgezogen.

Einmal mehr galt es am vergangenen Freitagabend die grossen Kugeln möglichst nahe an die kleine rote zu werfen und zu rollen: Und während da eine Vierergruppe und dort eine Zweiergruppe dem Spiel mit dem südländischen Flair huldigte, liessen sich gegen 30 Frauen und Männer daneben vom Team der Boccia-Bar mit Köstlichkeiten verwöhnen.

Mehr spielen

Seit einigen Jahren wird auf dem Güterschuppenareal vom Mai bis September dem Boule- oder Pétanque-Spiel gefrönt. Bei schönem Wetter ist einmal pro Monat die Bar geöffnet und lädt zum Verweilen ein. Jetzt soll ein regelmässigerer Spielbetrieb aufgezogen werden: «Der Platz ist attraktiv und sollte mehr benutzt werden. Wieso nicht jeweils am Montag oder an einem anderen Abend ab 18.30 Uhr eine ruhige Kugel schieben?», fragt Ralph Brühwiler. Er ist vor einiger Zeit neu nach Uttwil gezogen und möchte diesen spielerischen Wettkampf weiter fördern. Brühwiler gibt weitere Auskünfte über sein Anliegen und koordiniert die Spielzeiten Tel. 071 222 50 71, ralph.bruehwiler@textautor.ch).

Neuer Platz?

Obwohl neue Ideen vorhanden sind, klar ist auch: Es braucht weiterhin jedes Jahr die Bewilligung durch die SBB, den Platz für das Boule-Spiel brauchen zu können. In diesem Zusammenhang habe man auch schon über einen Platz an einem anderen Ort in Romanshorn gesprochen. Trotzdem: Konkret ist noch nichts: so wird am 8. Juli, 19. August und 16. September die Boccia-Bar betrieben und vielleicht bald an einem anderen Wochentag zusätzlich gespielt.

Markus Bösch

Das südländische «Laisser-faire» geniessen und Konzentration bei der Ballabgabe

Ea-Junioren im Kreis der Grossen

Am internationalen Junioren-Fussballturnier vom 11./12. Juni 2011 in Losone (TI) setzten die Junioren Ea einer erfolgreichen Saison die Spitze auf. In einem Teilnehmerfeld von 56 Mannschaften aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich und Italien scheiterten sie erst im Viertelfinal am späteren Turniersieger Atalanta Bergamo und belegten den stolzen 6. Platz!

Gelungener Abschluss

Nach einem zunächst harzigen Turnierbeginn in der Gruppenphase mit sieben Mannschaften erreichten sie die Zwischenrunde, in der sie sich mit zwei Siegen für die Achtelfinals qualifizierten. Dort setzten sie sich souverän durch. Erst im Viertelfinal mussten sie sich dann der Übermacht und Turniersieger Atalanta Bergamo beugen.

Aus spielerischer Sicht waren die Highlights sicherlich das torlose Unentschieden von den Ea-Junioren des FC Romanshorn gegen Inter Mailand(!) und der erste Torerfolg einer Turniermannschaft gegen den Turniersieger.

Einzigartiges Erlebnis

Das bestens organisierte Turnier war für alle – die Junioren, die Trainer und die Eltern (insgesamt 30 Personen!) – ein riesiges Erlebnis. Von der gemeinsamen Busfahrt ins Tessin, der Verpflegung schon auf der Fahrt, der Verpflegung vor Ort und der Betreuung während des ganzen Turniers klappte alles wie am Schnürchen. Ganz besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang dem Trainer Renato Fusco.

Ebenso grossen Dank geht an die Sponsoren Minger Treuhand in Berg (TG) für die Bezahlung der Übernachtung und die Verpflegung der Junioren am Turnier, an das Bistro der Cartonage in Amriswil für die Verpflegung unterwegs und an die Funk Garage in Romanshorn.

All diese Betreuer und Sponsoren ermöglichten den Junioren Ea des FC Romanshorn ein Erlebnis und Erfahrungen, die sie so schnell nicht vergessen werden.

Daniel Anthenien

Sommernachtsfest mit Flugshow und grossem Feuerwerk

Von Freitag, 5. bis Sonntag, 7. August 2011 findet auf dem alten Fähreplatz das Sommernachtsfest statt.

Auf die Besucher warten Märkte, Chilbi, Tombola, Livebands und Festwirtschaften der lokalen Vereine.
Mit einer Blues und Rock Night sorgt der Verein Sommernachtsfest für ein erstes Highlight am Freitagabend.
Weitere Höhepunkte sind die Flugshow der Patrouille Suisse sowie das mit Musik unterlegte Feuerwerk um 22.30 Uhr am Samstagabend.

Ein breites Rahmenprogramm für jeden Geschmack erwartet die Festbesucher. Der Globi flaniert mit Papa Moll am Samstag für die Kleinen durch die Festmeile und am See zeigt der Wasserskiclub Romanshorn sein Showprogramm und lädt Wasserraten zum Public Wake & Waterski ein. Erleben Sie ein paar unbeschwerte Stunden am 3-tägigen Volksfest, das zur Tradition geworden ist. Ein Eintritt wird nur am Samstag erhoben.

Festprogramm:

Freitag, 5. August Freinacht
- Blues und Rock Night auf der Seebühne mit Bisquit Jack, The Blues Rock Machine und Timeless
- Bayrischer Abend mit dem Duo «Steirische Oberkrainer» auf der Piazzabühne

Samstag, 6. August Freinacht
- Musik und Unterhaltung auf der See- und Piazzabühne mit den «Fifty+» und der «Clever-Band»
- Kinderprogramm mit Globi und Papa Moll
- Flugshow der Patrouille Suisse 18–19 Uhr
- Feuerwerk um 22.30 Uhr

Sonntag, 7. August
- Frühschoppen mit dem Duo «Orlando»
- Samstag und Sonntag Wasserskifahren und Wakeboarden für jedermann mit dem Wasserskiclub Romanshorn und Kanufahrten mit dem Kanuclub Romanshorn

Weitere Infos unter www.sommernachtsfest-romanshorn.ch.

Die Patrouille Suisse zeigt ihre einmalige Flugshow am Sommernachtsfest.

Ballonflugwettbewerb – Spielstrasse

Anlässlich der Spielstrasse von Samstag, 28. Mai 2011 wurden rund 150 Ballone mit guten Wünschen in die Luft losgeschickt. Jetzt ist es soweit und etliche Karten sind aus unterschiedlichen Orten retourniert worden.

Das Ludo-Team freut sich daher, am Montag, 4. Juli 2011 den Gewinnern die Preise überreichen zu dürfen. Die Preisübergabe findet um 17 Uhr in der Ludothek statt, die Gewinner werden vorgängig telefonisch benachrichtigt.
Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass die Ludothek während der Schulferien vom 11. Juli bis 15. August 2011 geschlossen bleibt. Also nutzen Sie die Gelegenheit, frühzeitig in die Ausleihe zu kommen. Es lohnt sich.

Ihr Ludo-Team

Dem Regen getrotzt

Fast durchwegs Regen und gute Stimmung: Trotz Wetterpech spielten die Erst- bis Neuntklässler am Schüler-Fussballturnier um Tore und Sieg – und dies mit sichtlichem Spass.

Vor gut zwei Wochen waren am Freitagabend und am Samstagmorgen die Teilnehmer von Wurst- und Schülerturnier noch verschont geblieben, am Nachmittag goss es zeitweise in Strömen: Trotz Wetterpech ist Simo Gürkan überzeugt, dass es richtig war, das Turnier durchzuführen: «Für die Jugendlichen und Kinder ist dieser Anlass wichtig. Das beginnt bei der Bildung der Mannschaften, beim Trainieren oder beim Gestalten der T-Shirts. Und das zeigten auch der Einsatz und die Freude, die allenthalben und überall zu sehen waren.» Zusammen mit Daniel Dolpp und vielen Helferinnen und Helfern zeichnete er verantwortlich für das diesjährige Schülerturnier.

Triefend und lachend

Am Wurstturnier spielten 47 Mannschaften der Kategorien Familie und Plausch um Ruhm und Wurst, wobei die Gewinner nach den Wettkämpfen ausgelost wurden und Salami oder Wurst nach Hause tragen konnten. Am Samstag galt es dann für 87 Schüler-Mannschaften ernst: Am Morgen traten die Fünft- bis Neuntklässler an, am Nachmittag hatten die jüngeren Jahrgänge das Sagen. Dann waren auch die Eltern und Betreuer gefordert, sei es mit Regenschirm, trockenen Kleidern oder auch unterstützenden Zurufen vom Spielfeldrand aus.

Wie bei den Grossen wurde jedes Tor frenetisch gefeiert und um jeden Ball gekämpft.
Für alle Teilnehmer gab es eine Medaille als Erinnerung, für Gruppensieger ein T-Shirt und für die Kategoriensieger einen Wanderpokal.

Die GewinnerInnen: Kategorie E (5./6. Kl.): The street kings (Lehrperson Ch. Haas, Salmsach)
Kategorie F (Mädchen 5.–9. Klasse): änig böös (J. Bürgi)
Kategorie G (Knaben 7.–9. Kl.): Meine Stadt Romanshorn (M. Knaus)
Kategorie A (Knaben 1./2. Kl.): FC Totenkopf (V. Zumkehr, Uttwil)
Kategorie B (Mädchen, 1./2. Kl.): Die wilden Mädchen (C. Brunner, Romanshorn)
Kategorie C (Knaben, 3./4. Kl.): Salmsacher Fussballboys (Ch. Ott, Salmsach)
Kategorie D (Mädchen, 3./4. Kl.). Die heulenden Wölfe (S. Schneider, Kesswil).

Markus Bösch

Rennen, ausrutschen und trotzdem treffen: Das Schülerturnier wurde für viele Kinder zu einem sportlichen Höhepunkt.

Mit Fit&Fun ans Kreisturnfest

Der Frauen- und Männerturnverein Romanshorn haben gemeinsam am Samstag, 25.06.2011 am Kreisturnfest Bottighofen im dreiteiligen Vereinswettkampf in der ersten Stärkeklasse teilgenommen. Aufgrund der vielen Vereinsanmeldungen musste das OK die Turnwettkämpfe der Kategorie 35+ auf die Sportanlagen in Münsterlingen-Scherzingen auslagern.

Unter der Führung von Willi Tobler und Tanja Bühler musste mit den 30 teilnehmenden TunerInnen neue Fit&Fun-Aufgaben an sechs Trainingsabenden eingeübt werden. Dabei sind körperliche Ausdauer und eine hohe Konzentration im richtigen Bewegungsablauf unter Beweis zu stellen.

Zur Mittagszeit starteten wir mit der ersten Aufgabe «Moosgummiring». Im Anschluss folgte die Aufgabe «Tennis-Ball-Rugby». Im zweiten Wettkampfteil hiessen die Aufgaben «Intercross» und «Fuss-Ball-Korb» und im letzten Wettkampfteil «Ball-Kreuz» und «Unihockey». Mit der Unterstützung des eigens angereisten Fanclubs gaben die TurnerInnen ihr bestes. Der Mannschaftsbetreuer Willi Tobler war mit unserer Leistung sehr zufrieden, auch wenn nicht alles optimal lief und wir konnten auf ein gutes Resultat in der ersten Stärkeklasse gespannt sein.

Der Jubel war gross, als Romanshorn bei der Rangverkündigung um 23.30 Uhr mit 24.76 Punkten in der 1. Stärkeklasse auf dem 3. Platz ausgerufen wurde. Die Vorgabe des Leiterteams «Wo wir sind, ist vorne» konnte dank dem Einsatz jedes einzelnen wieder einmal erfüllt werden.

MTV, Martin Früh, Präsident

Kultur & Freizeit

4. Platz in der Schlusstabelle

Mit einem Auswärtssieg gegen den SC Zug (5:7) und einem Heimsieg gegen SC Winterthur U20 (14:8) gelang der Bodenseetruppe der Vorstoss auf den ausgezeichneten vierten Tabellenplatz!

Kristjan Gjulaj spielte gegen den SC Winterthur seine letzte Partie im TriStar-Tor. Er geht zurück zu seiner Familie nach Kroatien. Er hat aber zweifellos mit seinen tollen Paraden während der ganzen Saison sehr viel zu dieser tollen Platzierung beigetragen. Das ganze Team wünscht ihm für seine persönliche und sportliche Zukunft alles Gute!

WBA TriStar, Walter Stünzi

Wirtschaft

Die «Hubzelg» sucht den Baggerkönig

Vom Dienstag, 28. Juni, bis Samstag, 2. Juli winken Hobby-BaggerfahrerInnen in der Hubzelg in Romanshorn täglich 200 Franken in Form von Einkaufsgutscheinen.

Mit etwas Geschicklichkeit können sich die Besucherinnen und Besucher des Einkaufszentrums Hubzelg für einen Tag als «BaggerkönigIn» feiern lassen.
Zugelassen sind für den spielerischen Umgang mit einem Bagger Personen ab 16 Jahren, wobei die Teilnehmenden nur einmal an den Start gehen dürfen. Bei diesem Spiel geht es darum, innerhalb von zwei Minuten ohne fremde Hilfe möglichst viele Steine und damit auch Punkte in eine Grube zu bringen.
Startmöglichkeiten gibt es von Dienstag bis Freitag täglich von 10 bis 19 Uhr, am Samstag von 8.30 bis 16.30 Uhr. Sollten mehrere Mitspieler den ersten Platz erreichen, wird die Prämie von 200 Franken unter diesen Teilnehmenden aufgeteilt.

Hubzelg

Kultur & Freizeit

Petrus ist ein Nationenfestler

Optimale Wetterbedingungen, ein proppenvoller Bodanparkplatz, Musik, Tanz und gutes Essen: Das Abschieds-Nationenfest von Thomas Niederberger wurde zum Vollerfolg.

Griechenland ist derzeit der Sündenbock Europas. Schuldenkrise hin, drohender Staatsbankrott her: Es war eine Hellas-Tanzgruppe, welche die Nationenfest-Besucher im Rahmen des Bühnenprogramms ein erstes Mal zum rhythmischen Mitgehen animierte. Es sollte nicht das letzte Mal sein, dass auf den Festbänken mitgeklatscht, mitgesungen oder im Takt der Musik geschunkelt wurde.
Der Auftritt der Griechen stand am Anfang eines Reigens an Tänzen und gesanglichen Darbietungen auf der Bühne des Bodanparkplatzes. Dieser war mindestens so bunt und vielfältig wie die teils farbenprächtigen Kleider jener Nationenvertreter, die auf der Bühne standen. Die Bandbreite der Vorführungen, die von 15 Uhr bis in den späten Abend hinein dauerten, erstreckte sich von traditionellen Tänzen aus dem Balkan über feurigen Flamenco aus Südamerika bis hin zu heissen Hiphop-Rhythmen der Tamilen. Besonders gross war der Spannungsbogen zwischen zwei Jugendlichen, die als lebende Beatboxes auftraten und dem Jodlerclub Neukirch-Egnach, der das Gastgeberland Schweiz vertrat.
In ihrer Ansprache betonte SP-Kantonsrätin Renate Bruggmann die Bedeutung des Nationenfestes als bunter, multikultureller Ort der Begegnung. Sie lobte den Pioniergeist Romanshorns in der Ausländerintegration und nannte das Nationenfest ein Erfolgsmodell. «Bereits die Vorbereitungen zum Fest ermöglichen den regen Austausch zwischen den Kulturen», sagte Bruggmann. Sie rief in der Folge die Wichtigkeit der Einwanderer für die Schweiz in Erinnerung – «denn was wären Spitäler oder die Gastro- und Baubranche ohne Arbeitskräfte aus anderen Ländern?». Gleichzeitig betonte sie die Wichtigkeit der Sprache als Schlüssel zur Integration: Wer mitdiskutieren könne, schlage Wurzeln, so Bruggmann an die Adresse der ausländischen Bevölkerung.

Höhepunkt für viele ist das kulinarische Angebot des Nationenfestes. Auch hier profitierten die Besucherinnen und Besucher von der Vielfalt der angebotenen Speisen und Getränke von über 20 Nationen. Von heimischem Raclette über französische Crêpes bis zu afrikanischem Couscous: Keine Gelüste, die nicht gestillt werden konnten. Bis spät in die Nacht hinein war der Bodanparkplatz beim letzten Nationenfest von OK-Chef Thomas Niederberger bevölkert, und Schweizer wie Ausländer lebten das Motto des Nationenfest-Songs: «Together, insieme».

Nationenfest

Marktplatz

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die exklusiven Mitgliedervorteile

Romanshorner Agenda

1. Juli bis 8. Juli 2011

Jeden Freitag
– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**
Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– **Ausleihzeiten Ludothek**
Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr
Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

– Fotoausstellung zum europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011, Regionales Pflegeheim Romanshorn, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

– Jeden Montag ab 18.30 Uhr Boulespielen am Hafen

Freitag, 1. Juli
– Volksturnier 2011 (Minigolf), Minigolfanlage bei der Badi, Minigolfclub Romanshorn
– 17.00–20.00 Uhr, Öpfel-Trophy (4. Lauf), Sportplatz Weitenzelg, Romanshorn, OL Amriswil
– 18.00–21.30 Uhr, Kanadierplauschwettkampf, beim Kanu-Club, Kanu-Club Romanshorn
– 19.00–21.00 Uhr, Maturafeier, evangelische Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn

Samstag, 2. Juli
– Volksturnier 2011 (Minigolf), Minigolfanlage bei der Badi, Minigolfclub Romanshorn
– Sternfahrt der BSVb Fahrtensegler, nach Friedrichshafen, Yacht-Club Romanshorn
– 9.00–16.00 Uhr, Flohmarkt, Egnacherweg 2, Alte Schäferei
– 12.00 Uhr, BKR-Regatta, beim Kanu-Club, Kanu-Club Romanshorn
– 14.00–17.00 Uhr, Bahn-Erlebniswelt/Laternenausstellung, alte SBB-Lokremise Romanshorn, Locorama

Sonntag, 3. Juli
– Sternfahrt der BSVb Fahrtensegler, nach Friedrichshafen, Yacht-Club Romanshorn
– BKR-Regatta, beim Kanu-Club, Kanu-Club Romanshorn
– Bahn-Erlebniswelt/ Laternenausstellung, alte SBB-Lokremise Romanshorn, Locorama
– 10.15 Uhr, Sunntigsfiir und E-Mail von Gott, kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 11.00–17.00 Uhr, Besichtigung, Romanshorn, Autobau™
– 12.00–16.00 Uhr, ElKi-Anlass: Im und auf dem Wasser, Holzensteiner-Badi, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 14.00–17.00 Uhr, Ausstellung «Bilder der Galerie von Ludwig Demarmels», Amriswilerstr. 44, Romanshorn, Roswitha Demarmels

Dienstag, 5. Juli
– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

Mittwoch, 6. Juli
– 14.00–17.00 Uhr, Waldschenke-Treff, Waldschenke Romanshorn, Klub der Älteren Romanshorn

Donnerstag, 7. Juli
– MTV, Velotour, Männerturnverein Romanshorn
– 9.30 Uhr, Velotour, Treffpunkt Monrüti, Frauenturnverein Romanshorn
– 17.30–20.00 Uhr, CVP-Stamm, Club Campania, CVP Romanshorn
– 20.00 Uhr, SVP-Stamm, Romanshorn, EZO, SVP Region Romanshorn

Freitag, 8. Juli
– 19.00–23.30 Uhr, Boccia-Bar, Boccia-Platz am Hafen

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.

GEMEINDE ROMANSHORN

Romanshorn Salmsach – Evangelische Kirchgemeinde

Freitag, 1. Juli: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.00 Uhr, teenie.
Samstag, 2. Juli: 14.00 Uhr, Cevi. 19.00 Uhr, Abendgottesdienst in Salmsach mit Pfrn. Meret Engel.
Sonntag, 3. Juli: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Pfrn. Meret Engel. Anschl. Apéro. 9.30 Uhr, Sonntagschule, KGH.
Dienstag, 5. Juli: 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.
Mittwoch, 6. Juli: 12.00 Uhr, Mittagsplausch, Anmeldung Tel. 071 463 64 84. 15.00 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim. 17.15 Uhr, Meditation.
Donnerstag, 7. Juli: 9.00 Uhr, Frauezmorge. 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei, KGH.

Vermisst

Wir vermissen seit dem 20. Juni 2011 unseren kleinen Kater Muck.

Er ist 2-jährig, getigert, hat einen weissen Bauch und vier weisse Pfoten und ist sehr «schlank». Er trägt zurzeit kein Halsband, ist jedoch gechipt. **Besonderes Kennzeichen:** WEISSE SCHWANZSPITZE. Bitte sehen Sie auch in Ihrem Keller oder in Ihrer Garage nach, ob er eingeschlossen wurde. Bitte rufen Sie an wenn Sie ihn irgendwo gesehen haben. Tel. 071 463 21 14, 076 531 38 14.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

wenn der Compi spinnt!
PC-Fachhändler FeRoCom GmbH
neu: Amriswilerstrasse 1, Hub-Kreisel
offen: 9.00–13.00 Uhr
Friedrichshafnerstrasse 3, 8590 Romanshorn
offen: 14.00 bis 19.00 Uhr
Tel. 071 4 600 700, Mobile 079 4 600 700

PC- UND NOTEBOOK-REPARATUR UND -HILFE. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **WEB-LADEN ELECTRONICS**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55**

Flohmarkt, am Samstag, 2.7.11 in der alten Schäferei, Egnacherweg 2, Romanshorn, gegenüber dem Locorama. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Telefon- & Bürodienst. Wir bieten: Entlastung von Telefon, Schreibarbeiten, Korrekturen, Offerten, Rechnungen usw. zu fairen Preisen. **Telefon 071 511 33 35, www.tbd-reinhard.ch**

Gesucht

Dringend GESUCHT: Küchen-Hilfe für Abwasch und Vorbereitungen. Bitte melden bei Frau Bolt. Fischbeizli ZUR MOLE, Romanshorn, Telefon 071 463 70 20

Zu verkaufen/Zu vermieten

Zu vermieten in **Romanshorn:** Grosszügige **3½-Zimmer-Dachwohnung,** Altbau, frisch renoviert, mit Balkon, PP, Estrich und Keller. Sehr ruhig und zentral gelegen. Per 1.7.2011 oder n. Vereinb., Mietzins Fr. 950.– plus Fr. 170.– NK à conto. **Tel. 071 558 97 91** (bitte Tel.-Beantworter benutzen)

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 4.–

GEMEINDE ROMANSHORN STADT AM WASSER

EINER FÜR ALLE - ALLE FÜR ROMANSHORN
Ursula Marthy, Ludothek

begabte Fotografin * unternehmungslustig * vielseitig

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

Habe ich eine Frage zu meinem Anschluss, werde ich sofort beraten. Und zwar persönlich. Das ist mir wichtig.
Patrick Lohri, Romanshorn

Telefonie • Internet • Fernsehen

Papeterie markwalder Büroartikel

FARBKOPIEN
Wir verkleinern und vergrössern jetzt auch Ihre Farbbilder bis zum Format A3

Markwalder + Co. AG
Bahnhofstrasse 30
8590 Romanshorn

Tel. +41 71 463 33 53
Fax. +41 71 463 36 03

www.markwalder.com

Sprachkurse bei Linguis

in Salmsach, Kursbeginn ab 15. August 2011

Französisch A1 und „Faux Débutants“, Spanisch A2, Englisch A1/A2/B1, Kids‘ English ab 3 Jahren, Cambridge PET for Teens, First Certificate Sprachcafé, Nachhilfe D/E/F alle Schulstufen, Kanti-Vorbereitung 2012 ab Oktober 2011

info@linguis.ch
076 340 68 10

linguis

artlounge
romanshorn bunkerwiese/fährhafen täglich 1200-0100 h mit warmer küche - info 077 469 05 19